

PROGRAMM | 5. Juli 2014 bis 5. Juli 2015

150



Jubiläum der diplomatischen Beziehungen
zwischen der Schweiz und Japan

日本・スイス国交樹立記念



MUSEUM FRANZ GERTSCH, BURGDORF

HIROSHIGE & KUNISADA

Faszinierende Farbholzschnitte

- Ausstellung vom 5.7. bis 9.11.2014
- Eröffnung am 4.7.2014 um 18.30 Uhr
- Führung am 26.10.2014 um 11.00 Uhr mit Rebeca Gomez Morilla
- Japanische Teezeremonie, 9.11.14, 11.00 – 12.30 und 14.00 – 15.30 Uhr mit Meisterin Soyu Yumi Mukai
- www.museum-franzgertsch.ch

MUSEUM FÜR VÖLKERKUNDE, BURGDORF

ENTDECKERLUST

Burgdorfer in Ostasien

- Ausstellung vom 17.10.2014 bis 5.7.2015
- Eröffnung am 16.10.2014 um 19.00 Uhr
- Kulturnacht vom 18.10.2014 (www.burgdorf.ch/kulturnacht)
- Führungen:
Erwachsene So 26.10.2014 und
jeden ersten So im Monat um 14.00 Uhr
Kinder So 7.12.2014 und 1.3.2015 um 14.00 Uhr
Lehrkräfte Mi 12.11.2014 von 14.30 – 16.30 Uhr
- www.kulturschloss.ch

JAPAN INFORMATION AND CULTURAL CENTER, BERN

JAPAN SAMMELN

nihon o yobiyoseru

- Ausstellung vom 22.11.2014 bis 18.1.2015
- Eröffnung am 21.11.2014 um 18.30 Uhr
- Führungen: So 7.12.2014 um 11.00 Uhr, Prof. Hans B. Thomsen und So 18.1.2015 um 14.00 Uhr, Cénit De Sousa
- Vortrag: Teemeisterin Soyu Yumi Mukai am 23.11.2014 um 14.00 Uhr
- Ausstellung geschlossen: 22.12.2014 bis 5.1.2015
- www.ch.emb-japan.go.jp/anniversary2014

Cloisonné-Vase
Meiji-Periode, Ende 19. Jahrhundert
Porzellan, Kupfer und Email, H. 42 cm
Foto: David Aebi, Burgdorf

Japan Information
and Cultural Center
Bern

Dritte von 3 Ausstellungen des
Museum für Völkerkunde Burgdorf
Im Rahmen von 150 Jahren diplomatischen
Beziehungen Schweiz – Japan

VERANSTALTUNGEN
JAPAN INFORMATION
AND CULTURAL CENTER
BERN

FÜHRUNGEN
So 7.12.2014 um 11.00 Uhr,
Prof. Hans B. Thomsen und
So 18.1.2015 um 14.00 Uhr,
Cénit De Sousa

KONTAKT
Japan Information
and Cultural Center (JICC)
Engestrasse 43, 3012 Bern
Telefon +41 (0)31 305 15 70

ÖFFNUNGSZEITEN
Dienstag bis Freitag
9.00 – 12.00 Uhr, 14.00 – 17.00 Uhr
Sonntag 11.00 – 17.00 Uhr
Ausstellung geschlossen vom
22.12.2014 bis 5.1.2015

JAPAN SAMMELN

nihon o
yobiyoseru
22.11.2014
bis 18.1.2015



Japan Information
and Cultural Center
Bern



Das Projekt wird unterstützt von: Stadt Burgdorf, Abteilung Kunstgeschichte Ostasiens der Universität Zürich, Interessensverein Völkerkundesammlung Burgdorf, Katharina Wiedmer-Stiftung, Gemeinnützige Gesellschaft Burgdorf, David und Ruth Speiser, Arlesheim



JAPAN SAMMELN

nihon o yobiyoseru

22.11.2014 – 18.1.2015

Als Japan 1868 seine Grenzen öffnete, waren die Besucher von der reichen Kultur und der herausragenden Qualität der Kunst- und Alltagsgegenstände des Archipels überwältigt.

Museale und private Sammlungen, welche um die Jahrhundertwende im Westen entstanden, zeugen noch heute von der Begeisterung für japanische Kultur. Auch die Schweiz spielte eine wichtige Rolle in diesem kulturellen Austausch. Am Beispiel des Burgdorfers Heinrich Schiffmann, welcher 1897 nach Japan reiste und mit seiner ethnografischen Sammlung später die Basis zur Sammlung des Museum für Völkerkunde Burgdorfs legte, wird aufgezeigt, wie damals das Bild einer fremden Kultur konstruiert und vermittelt wurde.

Die Ausstellung richtet den Blick auf verschiedene Aspekte der materiellen Kultur Japans: ein bestickter Seidenkimono bringt uns die japanische Kleiderkultur näher, ein Lackkästchen erzählt uns über die Kunst der Kalligraphie, Cloisonné-Keramik zeugt von der herausragenden Handwerkskunst der Meiji-Zeit und japanische Schwerter verweisen auf die Geschichte der Samurai.

Einladung

Zur Eröffnung der Ausstellung im Japan Information and Cultural Center am **Freitag, 21. November 2014**, um **18.30 Uhr**, laden wir Sie und Ihre Freunde herzlich ein

Grusswort des Botschafters

S.E. Herr Botschafter Maeda

Japanische Botschaft in der Schweiz

Zaigai Hihô

Hans Bjarne Thomsen, Professor für Ostasiatische Kunstgeschichte, Universität Zürich

Einführung in die Ausstellung

Marie-Anne Pinheiro, Kuratorin

Rebeca Gomez Morilla, Präsidentin Interessensverein Völkerkundesammlung Burgdorf